Erfolgreiche Tierhaltung braucht einen erfolgreichen Pflanzenbau

- Beratung & Dienstleistung
- Saatgut für die Landwirtschaft
- Dünger und Produkte für den Acker- und Futterbau
- Stallhygiene- und Hofdüngerveredelung
- Pflanzenschutz- und Siliermittel
- Nützlinge, Nematoden, Mikroorganismen, Drohnen und mehr
- Digitale Lösungen für eine ressourcen-schonende Landwirtschaft

UFA SAMEN | SEMENCES
ufasamen.ch

LANDOR
landor.ch

AGROLINE Service & Bioprotect
agroline.ch

Landi SCHWYZ Genossenschaft
landischwyz.ch

Deutz: Der Flexibelste in seinem Segment

Deutz-Fahr 5D TTV Stage V

Die neue Serie 5D TTV Stage V stellt eine hochmoderne Baureihe von Grünland- und Pflegetraktoren dar. Dies sind technologisch hochwertige Traktoren, die mit Load-Sensing-Hydrauliksystemen und einer Reihe von Merkmalen wie einer Einzelradaufhängung an der Vorderachse und dem kompletten Paket der SDF Smart Farming Solutions ausgestattet werden können.

Der flexibelste Traktor

Das TTV-Getriebe überträgt den Antrieb unter allen Bedingungen nahtlos und mit ausserordentlicher Effizienz, während es gleichzeitig eine überragende Zuverlässigkeit gewährleistet. Die 5D-TTV-Modelle erreichen eine Geschwindigkeit von 40 km/h bei einer Motordrehzahl von nur 1730 U/min. Die MaxCom-Armlehne bietet dem Fahrer eine äusserst intuitive Steuerung aller wichtigen Funktionen des Traktors und des Getriebes per Fingertipp.

Technologische Spitzenleistungen

Eine Marke im Zeichen der Produktivität – von Traktoren über Mähdrescher bis hin zu verschiedensten Arbeitsgeräten: SDF mit Sitz in Treviglio, Italien, ist einer der weltweit bedeutenden Hersteller von Traktoren, Erntemaschinen und Dieselmotoren.
Er vertreibt seine Produkte unter den Marken Same, Deutz-Fahr Lamborghini Trattori, Hürlimann und Grégoire. Die Palette der Traktoren deckt einen Leistungsbereich von 25 bis 336 PS ab. Die Palette der Erntemaschinen reicht bis 395 PS.

Peter Troxler Landmaschinen
Goldau
Telefon 041 855 04 34

DeLaval: Das automatische Melksystem DeLaval VMS™ V310

Marktführende Melktechnik

DeLaval stellt seine neuste Ergänzung des VMS-Sortiments vor: das neue automatische Melksystem DeLaval VMS™ V310. Der V300-Melkroboter ist die Basis für diese marktführende Melktechnik und kann jederzeit auf den V310 nachgerüstet werden. Als innovative Neuheit ist die labortechnisch exakte Messung von Progesteron möglich. Der VMS™ V310 ist somit in der Lage, eine präzise Brunsterkennung sowie einen automatischen Trächtigkeitsuntersuch durchzuführen, unregelmässige Zyklen und Frühaborte zu erkennen, für eine produktive Laktation zu sorgen, Kuhabgänge zu vermindern und stillbrünstige Kühe zu lokalisieren.

Melksystem erkennt trächtige Kühe

Mit dieser neuen Funktion sparen die Landwirte zukünftig Zeit und Kosten innerhalb des Reproduktionsmanagements und können den Anteil von «offenen» Kühen in ihrem Betrieb reduzieren. Das Melkystem DeLaval VMS™ V310 ist das erste System, das trächtige Kühe automatisch erkennt. Dies ist ein weiterer Meilenstein für die professionelle Milchproduktion. Sowohl DeLaval VMS™ V300 als auch DeLaval VMS™ V310 verfügen über die Kernfunktionalität, mit deren Hilfe sichergestellt wird, dass alle Kühe ihr volles Potenzial entfalten.

Marcel Hensler Melk- & Stalltechnik
Bennau
Telefon 055 412 82 92 / 079 487 42 42

AGRO TREUHAND Schwyz

Fachkundig und zuverlässig erledigen wir:

▲ **Buchhaltung**
Landwirtschaft
Kleingewerbe

▲ **Steuerberatung**
Steuererklärungen
Spezialberatungen

▲ **Unternehmensberatung**
Hofübergaben
Gesellschaftsgründungen
Betriebsumstrukturierungen
Betriebsaufgaben

Agro Treuhand Schwyz GmbH
Landstrasse 35
6418 Rothenthurm
Tel. 041 825 01 70
info@atsz.ch
www.atsz.ch

Schweinepreise sind nicht kostendeckend

Nur fünf Prozent mehr Produktion senkten den Preis von einem Hoch- zu einem Tiefstpreis.

Franz Steinegger

Franz Philipp, Sekretär des kantonalen Bauernverbandes, nennt die Situation «katastrophal». Im vergangenen Dezember versuchten die Schweinezüchter aufgrund des rekordverdächtig tiefen Preises sogar, die Jungschweine im Ausland abzusetzen – eine Situation, die es zuvor nur selten gab. «Derzeit legen sie auf jedes einzelne Jungtier drauf», sagt Philipp, «die Schweinehaltung rentiert derzeit nicht.»

Der Schweinepreis zeichne sich durch hohe Preisschwankungen aus. «Während der Corona-Krise war die Nachfrage hoch, die Preise stiegen», sagt Franz Philipp. «Darauf begannen die Landwirte, mehr Schweine einzustellen, was sich auf die Angebotsnachfrage dramatisch auswirkte.»

Gilg Reichmuth inmitten von trächtigen Mutterschweinen (Mohren) auf seinem Heimwesen in der Altersmatt ob Schwyz. Bild: Franz Steinegger

Zuchtbetriebe spüren das Überangebot als Erste

Die Schlachthöfe kamen wegen des Überangebots sogar an ihre Grenzen. Deshalb mussten auch verkaufswillige Rindvieh- und selbst Geflügelhalter ihr Angebot einschränken. Die Schweinehalter haben kein Ventil im Gegensatz zu den übrigen Schlachtkategorien, denn «die Versorgung mit Schweinefleisch ist zu fast 100 Prozent durch das Inlandangebot abgedeckt. Bei Rindfleisch sind es 80 Prozent, beim Poulet zwischen 60 Prozent und 65 Prozent», erklärt der Bauernsekretär Franz Philipp den Mechanismus.

Als Erstes bekämen es die Zuchtbetriebe zu spüren, denn sie stehen am Anfang dieser Lieferkette. «Wenn es zu viele Jungtiere hat, können sie diese nicht mehr an die Mastbetriebe absetzen, doch die Jager* müssen in einer engen Zeitspanne verkauft werden», beleuchtet Franz Philipp das Problem.

«2020 war ein sehr gutes Jahr für uns Züchter»

Das bestätigt Gilg Reichmuth, der in der Altersmatt ob Schwyz mit 150 Muttersauen (Mohren) den grössten Schweinezuchtbetrieb der Region führt. Sein Vater begann 1970 damit, er selber ist seit rund 30 Jahren Betriebsleiter. «2020 war ein sehr gutes Jahr für uns Züchter», erinnert sich Reichmuth, «so gut wie schon lange nicht mehr. Wir erhielten für die Jager 9 Franken pro Kilo, wenn wir sie mit etwa 25 Kilo Gewicht an die Mastbetriebe weitergaben. Dieser Erlös sank auf 2.70 Franken zwischen Oktober und Dezember 2022, ein absoluter Tiefpreis», kommentiert Gilg Reichmuth.

Nicht etwa der Absatz an Schweinefleisch sei für den dramatischen Preissturz verantwortlich. Der Konsum sank über die vergangenen Jahrzehnte zwar tendenziell, aber nicht dramatisch. «Es war die Überproduktion. Aufgrund des guten Preises vor drei Jahren legten die Bauern mehr Mohren zu.» Damit sei das Inlandangebot von gut 90 auf 95 bis 96 Prozent gestiegen. Ein kleiner Rest an Fleisch wird importiert (Einkaufstourismus). «Allein diese fünf Prozent führten zur Überkapazität und damit zum Preiszerfall», erklärt Gilg Reichmuth das Spiel des Marktes.

Durchhalten und von den Reserven zehren

Die Zuchtbetriebe können die Jungschweine derzeit nur mit grössten Anstrengungen verkaufen. Reichmuth bestätigt, dass die Preise nicht mehr kostendeckend sind, zumal im Gefolge der Ukraine-Krise die Futtermittelpreise um 15 bis 20 Prozent gestiegen seien.

Das Dilemma: Schweinezüchter können nicht einfach eine Pause einlegen, sondern müssen die Ferkelproduktion zurückfahren. «Wir haben eine gewisse Anzahl Plätze, können nicht einmal 100 und dann wieder 1000 Ferkel aufziehen», erklärt Gilg Reichmuth. Es brauche eine gewisse Kontinuität.

«Ich muss durchhalten. Als etablierter Betrieb mit einer eingespielten Logistik habe ich bessere Chancen zu überleben als solche, die kurzfristig viel in die Schweineaufzucht investiert haben, um von den hohen Preisen zu profitieren.» Momentan lebe er von den Reserven aus besseren Zeiten. Gilg Reichmuth registriert bereits eine gewisse Erholung auf dem Absatzmarkt: Seit Dezember 2022 hätten sich die Preise stabilisiert.

Hinweis

Als Ferkel bezeichnet man Jungschweine; Jager sind Schweine im Alter zwischen sechs und zwölf Wochen. Sie werden mit etwa 25 Kilo Lebendgewicht an die Mastbetriebe verkauft. Schlachtreif sind Schweine im Alter von ungefähr sechs Monaten.

Reform: Enorme Vielseitigkeit des neuen Metrac H95

Erhöhter Komfort im Cockpit

Der neue Metrac H95 hat wesentliche Schritte in die Zukunft gemacht. Die neu konzipierte Kabine wurde vollständig mechanisch von anderen Fahrzeugkomponenten entkoppelt, wodurch die Schwingungen deutlich re-

duziert wurden. Der Geräuschpegel – mit 78 dBA bei geschlossener Kabine – sorgt für ein angenehmes Umfeld und einen erhöhten Komfort im Cockpit. Der hydrostatische Fahrantrieb ermöglicht die stufenlose Anpassung der Fahrgeschwindigkeit im Fuss- oder Handfahrmodus. Die elektrohydraulisch betätigten 100%-Differenzialsperren vorne und hinten sorgen für beste Traktion in schwierigem Gelände. Das serienmässige Allradlenksystem des neuen Metrac H95 ermöglicht durch fünf Lenkungsarten die optimale Anpassung an Boden und Gelände. Bequem kann per Knopfdruck in Front-, Heck-, Allrad- und Hundeganglenkung sowie in die versetzte Allradlenkung umgeschaltet werden.

Vereinfachte Wartung

Beim Faktor Wirtschaftlichkeit punktet der neue Metrac H95 mit freier Zugänglichkeit und vereinfachter Wartung von wichtigen Fahrzeugkomponenten wie Kühlsystem, Motor und Elektronik. Basis für die enorme Vielseitigkeit des neuen Metrac H95 ist die bewährte Hubwerkstechnik mit der lastabhängigen Arbeitshydraulik. Die elektrohydraulische Geräteentlastung schont Fahrzeug und Anbaugeräte, die hydraulische Schwingungsdämpfung sorgt für höheren Fahrkomfort und mehr Laufruhe. Das Drehwinkelhubwerk (Anbaukategorie 1) schafft eine enorme Hubkraft von 1500 kg. Der hohe Wirkungsgrad der elektrohydraulisch lastschaltbaren Zapfwelle sorgt genau dann für Leistung, wenn sie gebraucht wird.

Gwerder Landmaschinen GmbH
Ried-Muotathal
Telefon 041 830 16 45

Martin Moser
Landmaschinenwerkstatt
Rothenthurm
Telefon 041 838 10 78

Reichlin AgroTechnik Weggis
Rothenthurm
Telefon 041 397 00 68

Schuler Maschinen und Fahrzeug AG
Wollerau
Telefon 044 784 04 32

Schuler Landtechnik
Steinen
Telefon 041 832 02 88

Allroundsägen
der neuesten Generation

Husqvarna

Husqvarna 435 Mark II, 38 cm
Für den landwirtschaftlichen Bereich sowie für gelegentliche Arbeitseinsätze
40,9 cm³, 1,6 kW, Schwertlänge 33–45 cm, 4,2 kg
CHF 450.- statt CHF 490.-

Husqvarna 543 XP®, 38 cm
Für professionelle Forstwarte und Grundbesitzer
43,1 cm³, 2,2 kW, Schwertlänge 33–45 cm, 4,5 kg
CHF 890.- statt CHF 940.-

Preise gültig solange der Vorrat reicht, spätestens bis 30.6.2023.

Brunnen:	**Grün Technik Motorgeräte Center** Schwyzerstrasse 35	041 832 16 22
Euthal:	**Reichlin Motorgeräte** Rütistrasse 3	079 238 63 85
Gersau:	**Camenzind Landtechnik GmbH** Huob	041 828 13 31
Ibach-Schwyz:	**Garage Bürgler GmbH** Gewerbestrasse 19	041 811 57 87
Ried-Muotathal:	**Gwerder Landmaschinen GmbH** Maienen	041 830 16 45
Rothenthurm:	**Schuler-Tech AG** Landstrasse 37	041 838 00 41
Muotathal:	**BetschartTech GmbH, Landmaschinen** Hauptstrasse 5a	041 830 19 85

Lindner: Lintrac 100

Stufenlos, wendig, vielseitig

Der Lintrac 100 ist der stufenlose Allrounder von Lindner. Der Traktor punktet mit mehr Komfort und viel Kraft. Seine Stärken spielt er bei grösseren Misch- und Grünlandbetrieben aus, vom Mähen über die Heuernte bis zu Arbeiten mit dem Frontlader. Der Motor der Stufe 5 bringt 86 kW (117 PS) ins Gelände. Das Drehmoment beträgt 500 Nm bei 1500 U/min. Der sehr steile Drehmomentanstieg liegt bei mehr als 40 Prozent. Ein weiteres Highlight ist die leistungsstarke Hydraulik von Bosch Rexroth mit Axialkolbenpumpe und getrenntem Ölhaushalt. Sie leistet 4 bis 88 l/min – auf Wunsch 100 l/min. Die Vierfachzapfwelle inkl. Anlaufsteuerung arbeitet wahlweise mit 430, 540, 750 oder 1000 U/min.

Besonderen Stellenwert legt Lindner beim Lintrac 100 auf hohen Fahrkomfort und hat dafür die gefederte Komfortkabine und den luftgefederten Komfortsitz im Programm. Wendigkeit verspricht die 4-Rad-Lenkung. In der Praxis erreicht der neue Lintrac 100 einen Wendekreisdurchmesser von 7,8 Metern. Traktorfahrer schätzen die 4-Rad-Lenkung z. B. bei Wendemanövern im Steilhang oder beim Mähen. Ein weiterer Pluspunkt: Der Traktor kann am Feldende in einem Zug umkehren und weiterarbeiten. Ausserdem kommt die lenkende Hinterachse bei Frontladerarbeiten, beim Reihenwechsel in der Kultur oder beim Manövrieren in Ställen und in engen Gassen zum Tragen.
lindner-traktoren.at

Bergtrac Fahrzeugbau
und Landtechnik, Seewen
Telefon 041 811 33 55

Schuler-Tech AG, Rothenthurm
Telefon 041 838 00 41

Reichlin AgroTechnik, Weggis
Telefon 041 397 00 68

«Die Kühe sollen sich im Stall so wohl fühlen wie auf der Weide»

Der Merlischacher Roman Zimmermann nimmt an einem Pilotprojekt zur Senkung der Ammoniak-Emissionen teil.

Franz Steinegger

Letzte Woche wurde der neue Stall in der Buseri ob Merlischachen aufgerichtet. Er ist mit Entmistungsroboter, Melkroboter und einer teilautomatisierten Fütterungsanlage versehen.

Roman Zimmermann kann mit dem neuen Stall auch das Tierwohl fördern. Bilder: Franz Steinegger

Der Hof von Roman Zimmermann liegt an traumhafter Lage hoch über Merlischachen, mit Blick auf den Vierwaldstättersee und bis in die Berner Alpen. Seine Liegenschaft Buseri befindet sich am äusseren Rand des Kantons Schwyz, umgeben von den Gemeinden Meggen und Adligenswil.

Der 37-jährige Vater von zwei Töchtern mag es gerne einfach und effizient. Deshalb hat er in den vergangenen Monaten einen neuen Stall errichtet, der praktisch vollautomatisch läuft: Die Kühe werden seit letztem August von einem Melkroboter gemolken, was ihm mehr Flexibilität in den Arbeitsabläufen gibt. «Anfänglich musste ich die Tiere schon daran gewöhnen. Aber weil Kühe Gewohnheitstiere sind, hatten es die meisten schon nach einer Woche kapiert», erzählt er von der Umstellungsphase.

Dank Melkroboter flexiblere Arbeitszeiten

Er bereut es nicht, denn dank dem Melkroboter konnte er die Arbeitsbelastung senken. «Vorher musste ich morgens um 5.30 Uhr und abends um 16.30 Uhr melken gehen. Jetzt bin ich zeitlich flexibler. Auch die Kühe merkten, dass dieser Stress wegfällt. Sie sind ruhiger geworden», beobachtet der Meisterlandwirt, der auf 28 Hektaren – davon 16 eigenes Land – rund 60 Milchkühe hält. Es sei eine Investition in die Zukunft.

Im neuen Stall, den er letzte Woche aufrichten liess, sind ausserdem ein Entmistungsroboter und eine teilautomatisierte Fütterungsanlage untergebracht. Um das Tierwohl zu steigern, können sich die Kühe in gut eingestreuten und grosszügigen Liegeboxen hinlegen. Wichtig ist ihm, dass sie genügend Platz haben und der Stall hell und gut durchlüftet ist, damit auch im Sommer kein Hitzestress aufkommt. «Die Kühe sollen sich im Stall so wohl fühlen wie auf der Weide», bringt es Roman Zimmermann auf den Punkt.

Zudem nimmt Roman Zimmermann an einem Pilotprojekt zur Senkung der Ammoniak-Emissionen teil. Er liess sich bei der Planung des neuen Stalls von Erich von Ah vom landwirtschaftlichen Beratungsdienst Schwyz zu emissionsmindernden baulichen Massnahmen im Rahmen des «Ressourcenprojekts Ammoniak Geruch Zentralschweiz» beraten. Dabei werden die Laufgänge mit einem Gefälle versehen. Der Harn sammelt sich in einer Rinne, wodurch die verschmutzten Flächen reduziert werden. Vor allem minimiert dies die Vermischung von Kot und Harn, was den Ammoniakausstoss verringert.

Trockene Flächen sind gut für das Tierwohl

Das Projekt zielt eine Verringerung von 40 Prozent Ammoniak an – eine grosse Herausforderung, die aufgrund der kurzen Dauer noch nicht überprüft werden kann. Gleichzeitig nützen die vergrösserten trockenen Flächen dem Tierwohl. «Bei trockenen und sauberen Laufflächen gibt es weniger Klauenprobleme», weiss Roman Zimmermann.

Nicht nur das Tierwohl ist ihm ein Anliegen. Auf der Buseri wächst eine blumen- und artenreiche Wiese, auf die er stolz ist. Und auf der Liegenschaft wachsen 260 Hochstammbäume, in der Mehrheit Kirschbäume, die an dieser Lage sehr gut gedeihen.

Der neue Metrac H95

REFORM. Teamwork Technology.
www.agromont.ch

Kraftvoll. Sicher. Komfortabel.
Extrem hangtauglich.

Gwerder Landmaschinen GmbH
6436 Ried-Muotathal • Telefon 041 830 16 45

Reichlin AgroTechnik
6353 Weggis • Telefon 041 397 00 68

Martin Moser Landmaschinenwerkstatt
6418 Rothenthurm • Telefon 041 838 10 78

Schuler Maschinen und Fahrzeug AG
8832 Wollerau • Telefon 044 784 04 32

Schuler Landtechnik
6422 Steinen • Telefon 041 832 02 88

Pneu Büeler: Geht nicht, gibts nicht

Reifen für alle Landwirtschaftsfahrzeuge

Toni Büeler kann auf langjähriges Fachwissen und seine eigene Erfahrung, kombiniert mit einem guten Netzwerk, zurückgreifen. Das macht ihn zum Ansprechpartner Nummer 1 für alles rund ums Auto. Diese Erfahrung, gesammelt auf Rennstrecken, Strassen und im Handel mit Pneus, spiegelt sich in der Reifenberatung wider. «Sie können sicher sein, wir finden den passenden Reifen für Ihr Fahrzeug», ist Toni Büeler überzeugt.

Reifengrosshandel Pneu Büeler
Bei Pneu Büeler finden Sie eine grosse Auswahl an Reifen aller Grössen, Alu- und Stahlfelgen für Ihren Pferdeanhänger, Anhänger oder Kipper. «Wir bieten Ihnen unzählige Dienste rund um Ihr Fahrzeug an», ergänzt Toni Büeler. «Für Ihre Wünsche sind wir der richtige Ansprechpartner. Geht nicht, das gibts bei uns nicht!» Pneu Büeler bietet neben dem Reifenhandel zudem auch Wartungs- und Servicearbeiten für alle Automarken an sowie Ölwechsel, Austausch von Bremsbelägen, Bremsscheiben, MFK-Vor- und -Aufbereitung, Pneu- und Reifenservice. Weiter auch Beratung für die passende Reifenwahl, Reinigung und Lagerung Ihrer Zweitbereifung, Montage, Auswuchten, Reifenreparatur, Beratung für Ihre neuen Felgen, Tuning, ist Spezialist für KW-Fahrwerke und bietet gute Beratung für ausgefallene Felgen/Reifen-Kombinationen.

Pneu Büeler
Goldau
Telefon 079 232 85 09

Pöttinger: Novacat F Alpin

Die neuen leichten Bergsteiger

Mit den neuen Alpinmähwerken Novacat F Alpin vereint die Firma Pöttinger Stabilität mit Leichtbau und Hangtauglichkeit. Bei den Arbeitsbreiten 2,2 Meter, 2,62 Meter und 3,04 Meter liegt das Eigengewicht bei 400, 450 bzw. 490 Kilogramm. Gemeinsam mit der kurzen Bauweise können dadurch leichte Traktoren und Zweiachsmäher eingesetzt werden.

Die kurze Bauweise der gesamten Maschinen ist durch die Integration des Antriebsstranges in den Rahmen gelungen. Der Schwerpunkt liegt nur 350 mm vor dem Anbaurahmen. Zwei schräge Stiele hinter den äusseren Mähtrommeln tragen den Mähbalken. Damit wird der Hauptrahmen verlängert, und dieser kann schmäler gebaut werden.

Zugänglich von allen Seiten
Die neuen Frontmähwerke von Novacat F Alpin sind mittig, im Schwerpunkt, aufgehängt. Die zentral gelagerte Wippe ermöglicht einen Pendelweg von +/–8 Grad. Beim Hochheben wird der Mähbalken über einen Zug-/Druck-Dämpfer stabilisiert. Mit einem doppelt wirkenden Steuergerät lässt sich der Mähbalken auf Wunsch in der Schichtenlinie um +/–200 mm verschieben. Eine Besonderheit der neuen Baureihe ist die Zugänglichkeit zum Mähbalken von allen Seiten. Möglich macht dies die grosszügig und einfach bedienbare Schutzklappung.

BetschartTech GmbH Landmaschinen
Muotathal
Telefon 041 830 19 85

Schuler Landtechnik GmbH
Steinen
Telefon 041 833 02 88

Reichlin AgroTechnik
Weggis
Telefon 041 397 00 68

Kuriger Landmaschinen AG
Egg
Telefon 055 412 22 44

Bergtrac
Fahrzeugbau und Landtechnik
Toni Bellmont
Steinbislin 21, 6423 Seewen SZ
Tel. 041 811 33 55
www.bergtrac.ch

Schuler-Tech AG
• Traktoren • Forst-/Kommunaltechnik
• Motorgeräte • Landmaschinen
Landstrasse 37, 6418 Rothenthurm
Tel. 041 838 00 41
www.schuler-tech.ch

Reichlin AgroTechnik
Weiherstrasse 5
6353 Weggis
Tel. 041 397 00 68
renato@reichlin-agrotechnik.ch
www.reichlin-agrotechnik.ch

LANDWIRTSCHAFTLICHES BAU- UND ARCHITEKTURBÜRO

LBA ZENTRALSCHWEIZ Bärenmatte 1, 6403 Küssnacht
Telefon 041 854 31 11, zentralschweiz@lba.ch
www.lba.ch

Gut geplant. Gut gebaut.

LBA

- **BetschartTech GmbH, Landmaschinen**
  6436 Muotathal, Tel. 041 830 19 85
- **Kuriger Landmaschinen AG**
  8847 Egg, Tel. 055 412 22 44
- **Bergtrac Fahrzeugtechnik GmbH**
  Steinbislin 21, 6423 Seewen, Tel. 041 811 33 55
- **Cornel Besmer Landmaschinen**
  Gewerbestr. 5, 6417 Sattel, Tel. 041 835 10 42
- **Reichlin AgroTechnik**
  Weiherstr. 5, 6353 Weggis, Tel. 041 397 00 68

LBA: Spezialist für Ökonomie-, Wohn- und Spezialbauten

Bauen ausserhalb der Bauzone

Das Landwirtschaftliche Bau- und Architekturbüro (LBA) setzt sich seit über 100 Jahren intensiv mit dem Bauen ausserhalb der Bauzone auseinander. Immer ganz nach dem Motto: «Gut geplant, gut gebaut». Dabei sind vor allem zwei Kompetenzen entscheidend: das bedürfnisgerechte Planen sowie die grosse Erfahrung der LBA-Mitarbeitenden im ländlichen Raum.

Ökonomie-, Wohn-, Spezialbauten
Bauen ausserhalb der Bauzone zählt aufgrund von zahlreichen Auflagen zu den grössten Herausforderungen überhaupt. Sie planen einen Rindvieh-, Schweine- oder Pferdestall, eine Scheune oder Remise? Das LBA-Team unterstützt Sie umfassend und kompetent beim Bau Ihrer Ökonomiebauten. Ob Bauern-, Einfamilien- oder Mehrfamilienhaus – auch hier bietet Ihnen LBA ein breites bautechnisches Wissen inklusive Bauplanung, Beratung, Bauleitung und vielem mehr, wenn es um das Bauen, Umbauen und Sanieren Ihres Wohnhauses ausserhalb der Bauzone geht. «Egal, ob Gewerbebauten, Hallenbau oder Agrotourismus – wir verfügen über spezifisches Fachwissen in den unterschiedlichsten Baubereichen.»

LBA Zentralschweiz
Küssnacht am Rigi
Telefon 041 854 31 11

New Holland: Prototyp-Traktor T4 Electric Power

Elektrotraktor von New Holland

New Holland entwickelt Traktoren mit alternativen Kraftstoffen, um die Umweltbelastung in der Landwirtschaft zu verringern, und produziert bereits den grösseren T6.180 Methane Power, der dank eines modifizierten Dieselmotors mit Gas betrieben wird. Für kleinere, leichtere Arbeiten ist jedoch eine andere Lösung erforderlich: So entstand der T4 Electric Power – der erste vollelektrische leichte Kommunaltraktor der Branche mit autonomen Funktionen, die Landwirten helfen, noch effizienter zu arbeiten.

Traktor New Holland T4 Electric Power
Der Prototyp des Elektrotraktors von New Holland steht im Mittelpunkt der Customer Electronics Show CES 2023 und wird auf dieser globalen Bühne für Innovationen vorgestellt. Der Traktor wurde von CNH Industrial-Ingenieure in den USA und Italien gemeinsam mit dem strategischen Partner Monarch Traktor entwickelt, einem innovativen Unternehmen für elektrifizierte Landwirtschaft mit Sitz in Kalifornien, USA. Er ist so konzipiert, dass er auf allen Arten und Grössen von landwirtschaftlichen Betrieben eingesetzt werden kann. Bei seinem Design wurden wichtige Schlüsselmerkmale berücksichtigt: Akkulaufzeit und Performance bei gleichzeitiger Wahrung eines nachhaltigen Ansatzes, der die Emissionen, den Geräuschpegel und die Gesamtumweltbelastung der Maschine reduziert. In den sozialen Medien von New Holland Agriculture findet man ein Demovideo des Metaverse-Erlebnisses.

Wiget Landtechnik GmbH
Sattel
Telefon 041 835 16 09

Gwerder Landmaschinen GmbH
Ried-Muotathal
Telefon 041 830 16 45

Wiget: Ab sofort stehen Vorführmaschinen bereit

Spitzenprodukt aus dem Südtirol

Heuschieber erhalten in der Berglandwirtschaft immer mehr Aufmerksamkeit. Dank der stetigen Weiterentwicklung der Motormäher punkto Motorleistung, Bereifung und Arbeitsbreite können solche Geräte ohne Probleme mit bestehenden Motormähern betrieben werden.

Mit dem Heuschieber von Agrartechnik Seeber kann die Wiget Landtechnik GmbH neu ein Spitzenprodukt aus dem Südtirol anbieten.

Vorführmaschinen parat

Dieser Heuschieber zeichnet sich durch seine Langlebigkeit und seine robuste Art aus. Dank dem gesteuerten Pick-up mit bewährten Stahlzinken ist eine perfekte Futteraufnahme jederzeit gewährleistet. Und mit dem Laufband, das hydraulisch angetrieben ist, kann das Futter links oder rechts abgelegt werden. Ab sofort stehen Vorführmaschinen bei der Wiget Landtechnik GmbH bereit, wahlweise mit Aebi oder Rapidstutzen. Zögern Sie nicht, wir beraten Sie gerne.

Wiget Landtechnik GmbH
Sattel
Telefon 041 835 16 09

BRUNNER Schlepprechen

Vertrieb und Produktion bei Wiget Landtechnik

+ Ideale Nachzieheigenschaften, dank ergonomischer Zinkenform
+ Speziell gehärteter, verschraubter Zinken aus Stahl
+ Sehr leicht, dank Aluminiumhaupt
+ Alle Teile einfach ersetzbar
+ An jede Grösse anpassbar, dank verstellbarem Griff und Neigungsverstellung am Zinkenhaupt

31 Zinken Arbeitsbreite 1,4 m, 5,1 kg Fr. 329.–
35 Zinken Arbeitsbreite 1,6 m, 5,6 kg Fr. 349.–
39 Zinken Arbeitsbreite 1,8 m, 6,0 kg Fr. 369.–
inkl. MwSt.

WIGET LANDTECHNIK
Wiget Landtechnik GmbH
Dorfstrasse 7 · 6417 Sattel · Tel. 041 835 16 09
info@wigetlandtechnik.ch · www.wigetlandtechnik.ch

Stihl: Akku-Blasgerät für Profis

Stark wie leise: Blasgerät von Stihl

Das BGA 300 ist das leiseste Blasgerät seiner Leistungsklasse. Verantwortlich hierfür ist das zum Patent angemeldete System Stihl Silencer. Die innovative Technologie reduziert die Lautstärke auf maximal 93 Dezibel und gewährleistet darüber hinaus einen angenehmeren Klang für Anwohnende und Passanten, weil störende Frequenzen und Geräuschspitzen gezielt eliminiert werden. Die rund um das Gerät reduzierte Geräuschemission sorgt dafür, dass Landschaftsgärtner oder kommunale Reinigungsbetriebe mit dem Kraftpaket auch in lärmsensiblen Bereichen Laub, Grünschnitt und Abfall zusammenblasen und Flächen effizient und komfortabel säubern können. Die jeweils erforderliche Blaskraft regelt der Nutzer per Wippschalter über drei Stufen. Ein zusätzlicher Boost-Modus verleiht dem Gerät maximale Kraft ohne zeitliche Begrenzung. Die Schnellverstellung des Blasrohrs erlaubt die Anpassung der Länge an unterschiedliche Anforderungen im Handumdrehen. Gleichzeitig verteilt das ergonomische Tragsystem das Gewicht des rückengetragenen Geräts optimal und verringert die Belastung für den Anwender.

Sehr hohe Luftgeschwindigkeit

Mit einer Blaskraft von 25 Newton ist das neue BGA 300 das Topmodell und zugleich das erste rückengetragene Blasgerät im Stihl-Akku-Sortiment. Das Gerät für Profis zeichnet sich insbesondere durch seine sehr hohe Luftgeschwindigkeit von 87 m/s aus, die es ermöglicht, auch nasses, schweres Herbstlaub effektiv und schnell zu entfernen.

Iten Landmaschinen/Motorgeräte
Alosen, Telefon 041 750 23 62

Grün Technik Motorgeräte Center
Brunnen, Telefon 041 832 16 22

Durrer Mechanische Werkstätte GmbH
Sattel, Telefon 041 835 16 65

Reichlin AgroTechnik
Weggis, Telefon 041 397 00 68

Schuler Maschinen und Fahrzeuge AG
Wollerau, Telefon 044 784 04 32

Exklusiv bei Ihren Fachhändlern

Alosen:	**Iten Landmaschinen/Motorgeräte** Gyreggstrasse 7	041 750 23 62
Brunnen:	**Grün Technik Motorgeräte Center** Schwyzerstrasse 35	041 832 16 22
Sattel:	**Durrer Mechanische Werkstätte GmbH** Dorfstrasse 15	041 835 16 65
Weggis:	**Reichlin AgroTechnik** Weiherstrasse 5	041 397 00 68
Wollerau:	**Schuler Maschinen und Fahrzeug AG** Samstagernstrasse 27	044 784 04 32

Der Spezialist für das beste Arbeitsergebnis.

BetschartTech GmbH Landmaschinen
Muotathal, 041 830 19 85

Schuler Landtechnik GmbH
Steinen, 041 832 02 88

Kuriger Landmaschinen AG
Egg, 055 412 22 44

Reichlin AgroTechnik
Weggis, 041 397 00 68

www.poettinger.ch

PÖTTINGER

green ROBOTICS SCHWEIZ
Ihr regionaler Partner für Akku- & Motorgeräte
KÄRCHER

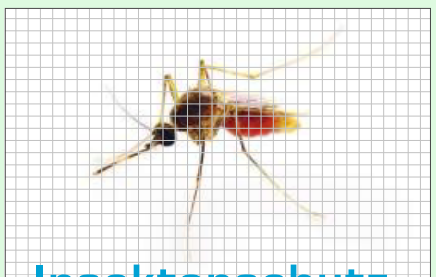
Green Robotics Schweiz AG | Tel. 041 833 00 33 | www.greenrobotics.ch

BESMER LANDMASCHINEN

Vier langjährig bewährte Hauptvertretungen

Zetor BCS SCHILTRAC Fahrzeugbau Rapid

Gewerbestrasse 5 • 6417 Sattel
Telefon 041 835 10 42 • Mobile 079 302 67 55
info@besmer-landmaschinen.ch • www.besmer-landmaschinen.ch



Insektenschutz-Gitter

– Spannrahmen
– Fenster- und Türrollos
– Türplissee
– Drehtüren
– Schiebefenster und -türen
– Lichtschachtabdeckungen
– professionelle Lösung – dank 21 Jahren Erfahrung

topinsekto

Topinsekto
Sandro Kälin, 6422 Steinen, T 041 832 05 93
www.topinsekto.org, kontakt@topinsekto.org

Topinsekto: Bewährter Fliegenschutz

Schutz vor Insekten

Seit 21 Jahren bietet Topinsekto hochwertige Insektenschutzsysteme an. Dank langjähriger Erfahrung und professionellem Know-how wird für jede Herausforderung die passende Lösung gefunden.

Beratung auch vor Ort
Wir alle kennen die unbeliebten «Mitbewohner»: Mücken, Fliegen, Wespen und andere Insekten können einem den letzten Nerv töten und den Schlaf rauben. Von Frühling bis Herbst ist es fast unmöglich, Insekten fernzuhalten. Denn sobald Türen und Fenster geöffnet sind, ist der Weg ins Innere frei. Ein hochwertiger Insektenschutz für Fenster und Türen ist deshalb die einfachste Möglichkeit, um sich und die ganze Familie vor Insekten und deren Stichen zu schützen. Das Insektenschutzsystem von Topinsekto bietet folgende Qualitätsmerkmale an: sehr lange Lebensdauer, hochwertige Materialien, hohe Luft- und Lichtdurchlässigkeit und witterungsbeständiges Gewebe mit guter Durchsicht. Damit es genau das Insektenschutzsystem ist, das optisch und funktionell zur Wohnung und zu den Lebensgewohnheiten passt, wird die Kundschaft auch gerne vor Ort kompetent beraten.

Nützliche Lichtschachtabdeckungen
Haben Sie einen Kellerschacht, der permanent verunreinigt ist? Die superflachen Lichtschachtabdeckungen aus Edelstahlgewebe werden direkt auf den bereits bestehenden Gitterrost aufgelegt und schützen so effektiv und dauerhaft vor Verunreinigungen. Auch für Speziallösungen, Wartungen und Reparaturen von bereits montierten Insektenschutzsystemen ist Topinsekto der richtige Partner.

Topinsekto, Sandro Kälin
Steinen
Telefon 041 832 05 93